

# Gemeinde Asendorf

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: As/Rat/027/13

über die Sitzung des Rates am 17.12.2013

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende 19:10 Uhr  
Ort: Gaststätte "Steimke" in Graue

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Wolfgang Heere

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Joachim Dornbusch  
Herr Reiner Döhrmann  
Herr Jens Grimpe  
Herr Heinfried Kabbert  
Herr Hermes Lemke  
Herr Heinfried Marks  
Herr Uwe Siemers  
Herr Carsten Steimke  
Herr Eyck Steimke  
Frau Nicole Uhde  
Herr Dr. Rudolf von Tiepermann  
Frau Sabine Voß

#### **Verwaltung**

Herr Bernd Bormann  
Frau Anette Schröder

Herr Andreas Schreiber

### Abwesend:

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Petra Deubel

## Öffentlicher Teil

### Punkt 1:

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Heere eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, besonders die Mitarbeiterinnen des Kindergartens Haendorf, und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### Punkt 2:

#### **Genehmigung des Protokolls über die 26. Sitzung vom 19.11.2013**

Es werden Einwände, die den nichtöffentlichen Teil des Protokolls betreffen, erhoben. Da es sich heute ausschließlich um eine öffentliche Sitzung handelt, wird der öffentliche Teil des Protokolls bei 2 Enthaltungen genehmigt. Über den nichtöffentlichen Teil wird in der nächsten Sitzung beraten.

### Punkt 3:

#### **Mitteilungen**

#### Punkt 3.1:

##### **Bauvoranfrage Errichtung Windrad in Graue**

Bürgermeister Heere teilt mit, dass eine Bauvoranfrage zur Errichtung einer privilegierten Windkraftanlage von Herrn Albrecht Kracke aus Graue gestellt worden ist. Der Antrag liegt beim Landkreis Diepholz zur Prüfung vor. Eine Beteiligung der Gemeinde ist noch nicht erfolgt.

#### Punkt 3.2:

##### **Baugenehmigung Bauvorhaben Heinfried Marcks, Hardenbostel**

Herr Heere berichtet, dass Herr Heinfried Marcks, Hardenbostel 15, eine Genehmigung für den Neubau eines Ferkelaufzuchtstalles (1280 Plätze) mit Abluftanlage erhalten hat.

#### Punkt 3.3:

##### **Urteil Klageverfahren**

Es hat in der Vergangenheit einen Schadensfall gegeben, bei dem der KSA beteiligt wurde. Aufgrund der Aussage des KSA, den Schaden nur anteilig regulieren zu wollen, hat der Ge-

schädigte gegen die Gemeinde Asendorf geklagt. Das Urteil liegt nunmehr vor. Die Klage ist abgewiesen worden.

### **Punkt 3.4:** **Einheitsgemeinde**

Das Thema Einheitsgemeinde ist bereits häufig diskutiert worden. Nunmehr hat es ein Schreiben des Ministerpräsidenten zu dieser Thematik gegeben, worauf hin mehrere Leserbriefe erschienen sind. In diesem Schreiben wurde unter anderem auch auf die rechtlichen Auswirkungen einer Einheitsgemeinde hingewiesen. Herr Heere berichtet, dass Vertreter des Landesrechnungshofes derzeit im Rathaus sind. Es hat ein gemeinsames Gespräch, an dem auch Herr Schreiber von der Verwaltung teilgenommen hat, stattgefunden. Es hat keine Aussagen zu pro und kontra einer Einheitsgemeinde gegeben, vielmehr hat es sich um einen Faktencheck gehandelt. Als Ergebnis kann er für sich festhalten, dass keine größeren Kosteneinsparungen durch die Bildung einer Einheitsgemeinde zu erwarten sind.

### **Punkt 3.5:** **Straße "Mühlenberg"**

Bürgermeister Heere geht auf die, von Herrn Gissel während der letzten Ratssitzung gemachten Aussage bezüglich der durchgeführten Arbeiten bei der Einmündung der Straße "Mühlenberg" in Uepsen ein. Aus Kostengründen ist hier aufgefüllt und gesplittet worden. Herr Heere kann die Beanstandungen nicht nachvollziehen. Die Arbeiten sind ordnungsgemäß durchgeführt worden.

### **Punkt 4:** **Annahme einer Spende für den Kiga Haendorf**

Das Ing.-Büro „Der Baukasten“ hat dem Kindergarten Haendorf eine Spende in Höhe von 300,00 € angeboten. Ohne weitere Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig diese Zuwendung für den Kindergarten anzunehmen.

### **Punkt 5:** **Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014** **Vorlage: As-0052/13**

Einleitend weist Bürgermeister Heere daraufhin, dass der Haushaltsansatz für Straßenbau auf 50.000,-- € und der Ansatz für Veräußerung von Grundstücken wurde auf 0,-- € reduziert wurden. Dieses hat buchungstechnische Gründe. Im Gegenzug wurden 50.000,-- € im investiven Bereich eingesetzt. Über das weitere Buchungsverfahren( auch hinsichtlich Satzung) muss noch beraten werden.

Anschließend wird zu diesem TOP eine Tischvorlage verteilt, in der die wichtigsten Haushaltsdaten zusammengefasst sind. Diese Zahlen werden von Herrn Schreiber ausführlich erläutert.

Herr Dr. von Tiepermann wünscht sich etwas mehr Zeit um hier einen abschließenden Beschluss fassen zu können, daher stellt er den Antrag über den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 in der nächsten Sitzung zu beschließen.

**Dieser Antrag wird mit 1 Ja-Stimme, 11 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.**

Daraufhin lässt Bürgermeister Heere über den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014, wie von Herrn Schreiber vorgestellt, abstimmen.

**Der Beschluss, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 zu erlassen, wird mit 11 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gefasst.**

### **Punkt 6: Jahresrückblick 2013**

Bürgermeister Heere lässt das Jahr 2013 Revue passieren, dabei spricht er folgende Themen an:

- die Diskussion über die Übernahme des Kindergartens durch die Samtgemeinde
- Flurbereinigung
- die Straßensanierungsarbeiten ( es wurden rund 80.000,-- € investiert)
- Buswartehäuser (zwei Buswartehäuschen wurden mit einem gemeindlichen in Höhe von je 500,--€ durch Engagement der Eltern saniert)
- Gewerbegebiet B 6 (ein Grundstücksverkauf ist abgewickelt, ein weiterer in Verhandlung)
- Einwohnerzahl (beläuft sich derzeit auf 3.100)
- die Diskussion um die Errichtung eines neuen Verbrauchermarktes.

### **Punkt 7: Verabschiedung Kindergartenpersonal**

Bürgermeister Heere ist sehr erfreut darüber, dass die Mitarbeiterinnen des Kindergartens Haendorf heute hier anwesend sind. Durch die Übernahme des Kindergartens durch die Samtgemeinde gehen auch die Arbeitsverhältnisse der Kindergärtnerinnen von der Gemeinde zur Samtgemeinde über. Herr Heere bedankt sich herzlich bei allen für ihr Engagement und überreicht jeder Mitarbeiterin eine kleine Aufmerksamkeit.

### **Punkt 8: Anfragen und Anregungen**

#### **Punkt 8.1:**

## **Findling bei Meinke, Graue**

Eyck Steimke berichtet, dass der Findling bei Heinrich Meinke in Graue bereits wieder durch das Verschulden eines Dritten in den Wegeseitengraben geschoben worden ist. Da dieses in immer wiederkehrenden Abständen geschieht, wird der Findling zunächst aus dem Graben geborgen. Sollte er an gleicher Stelle wieder aufgestellt werden, muss er einbetoniert werden. Ansonsten muss ein anderer Standort gefunden werden.

## **Punkt 8.2: Straße Dankleffs Feld**

Eyck Steimke fragt an, wann die beanstandeten Arbeiten an der Straße Dankleffs Feld fertiggestellt werden. Bürgermeister Heere teilt mit, dass die Firma aufgefordert worden ist, die Arbeiten bis zum 01.02.2014 herzustellen.

## **Punkt 9: Einwohnerfragestunde**

Frau Peth, Leiterin des Kindergartens in Haendorf, verabschiedet sich auch im Namen ihrer Mitarbeiterinnen vom Gemeinderat und überreicht allen ein kleines Geschenk.

Herr Manfred Reimers spricht erneut den desolaten Zustand der Straße „Voßberg“ an. Hier sind dringend Sanierungsarbeiten erforderlich. Er bittet den Bürgermeister darum, sich mit dem Arbeitskreis Dorferneuerung Engeln in Verbindung zu setzen. Nach seinem Wissensstand ist Engeln bereit die Straße im Rahmen der Flurbereinigung auszubauen, wenn die Gemeinde Asendorf diese Maßnahme auf ihrem Gebiet weiterführt.

Herr Heere wird die Straßenschäden in Augenschein nehmen und die Angelegenheit klären.

Herr Gissel erkundigt sich nach dem Sachstand zu der von ihm in der letzten Sitzung angesprochenen Straße Mühlenberg.

Herr Heere antwortet hierauf, dass die Abnahme stattgefunden hat und keine weiteren Arbeiten erforderlich sind.

Herr Heere schließt die Einwohnerfragestunde.

Bevor er jedoch die Sitzung schließt, möchte er noch eine persönliche Mitteilung machen.

Herr Heere teilt mit, dass er sein Amt als Bürgermeister, wie auch als Ratsmitglied, nach dem 01.03.2014 aufgeben wird. Er begründet seine Entscheidung mit gesundheitlichen Problemen wie aber auch mit fehlendem Rückhalt aus den Reihen des Rates und der Verwaltung.

Nach dieser Mitteilung schließt Herr Heere die Sitzung und wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Weihnachtszeit.

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin